

**2023.SR.000013**

## **Kleine Anfrage Thomas Fuchs (SVP): Städtische Abstimmungen während Nationalratswahlen?**

Die Stadt Bern publiziert auf ihrer Website eine Auflistung, wann welche städtischen Vorlagen zur Abstimmung gelangen. Die aktuelle Liste (Planung 4. Quartal 2023) notiert für am 22. Oktober 2023 die Abstimmung über die geplante Fusion von Ostermundigen und Bern. An diesem Tag finden jedoch die Eidgenössischen Wahlen statt, zeitgleich stattfindende Abstimmungen werden aus diesem Grund üblicherweise keine durchgeführt.

Ich bitte den Gemeinderat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wird am 22. Oktober 2023 als Datum für die Abstimmung über die Gemeindefusion von Ostermundigen und Bern festgehalten?
2. Welches alternative Datum käme in Frage, wenn die Vorlage betreffend Gemeindefusion verschoben würde?

Bern, 12. Januar 2023

*Erstunterzeichnende: Thomas Fuchs*

*Mitunterzeichnende: -*

### **Antwort des Gemeinderats**

*Zu Frage 1:*

Dass die Volksabstimmungen für den 22. Oktober 2023 geplant sind, ist seit der Eröffnung des Vernehmlassungsverfahrens im Oktober 2022 (vgl. Medienmitteilung und Vortrag) bekannt. Wegen zusätzlichen Verhandlungsrunden sowie umfassenden Abklärungsbedarfs liess sich der ursprüngliche Abstimmungstermin vom Juni 2023 nicht einhalten. Die beiden Gemeinderäte haben für die Volksabstimmung den nächstmöglichen Termin gewählt. So bleibt im Fall einer Annahme der Fusion genügend Zeit, die ersten gemeinsamen Wahlen vom 24. November 2024 sowie das gemeinsame Budget ab 2025 vorzubereiten. In der Regel werden Abstimmungen in der Stadt Bern nicht auf den gleichen Termin wie eidgenössische Wahlen gelegt. Rechtlich ist es aber zulässig. Angesichts dessen und der zeitlichen Rahmenbedingungen des Fusionsprojekts hält der Gemeinderat am 22. Oktober 2023 als Abstimmungstermin fest.

*Zu Frage 2:*

Eine weitere Verschiebung des Abstimmungstermins ist aus den in Antwort auf Frage 2 genannten Gründen keine Option.

Bern, 1. Februar 2023

Der Gemeinderat